



FILIALEN:  
 BERLIN · COLN · DÜSSELDORF · LONDON  
 VERTRETER AN ALLEN PLATZEN  
 MAN VERLANGE LISTE UND KATALOG, AUCH ÜBER  
 EINBAU-INSTRUMENTE (WELTE-MIGNON, IBACHIOLA,  
 PIANOLA), VOM STAMMHAUSE BARMEN

Texte lesbar erhalten. Ja, man darf sogar sagen, daß von seiner Persönlichkeit etwas übriggeblieben ist, in einzelnen Worten, die nicht an Papier und Druckerschwärze erinnern, vielmehr als aus dem Leben entquollen lebendige Züge bewahrt haben. Man sprach in seiner Gegenwart von einem Neubegründeten Journal und warf die Frage auf, ob denn das Blatt gut ginge. Stettenheim antwortete prompt: „Warum soll's nicht gehen, es hält's ja keiner!“ Und den unglückseligen Herausgeber befragte er selbst, als eben die erste Nummer jener Zeitung herausgekommen war: „Sagen Sie doch, Verehrter, erscheint denn Ihr Blatt immer noch!“ —

Der berühmte Maler Meyerheim erzählte einmal Einzelheiten aus seiner Stammtafel, die bis in die schwedische Vorzeit hinaufreichen sollte, bis zu Urahnern, die ursprünglich „Meyerjelm“ geheißen hätten. „Was ist daran Auffälliges,“ meinte Stettenheim, „ich selbst heiße doch eigentlich Stettenjelm, das werden mir meine Freunde, die Kommerzienräte Pringsjelm und Sobernjelm gern bezeugen.“ —

Eines Nachmittags standen wir — ich gehörte damals zu den Intimen des Kreises — im Vorhof der heutigen Philharmonie, als Herr Eugen Landau herantrat und von einem der Anwesenden begrüßt wurde: „Guten Abend, Herr Konsul!“ Da spielte Stettenheim den Entrüsteten: „Wie kommen Sie zu so despektierlicher Anrede? Cäsar war Konsul, Napoleon war Konsul, — der Mann ist Generalkonsul!“

Stettenheims Kollege Ernst Dohm, der Leiter des Kladderadatsch, und dessen Vorgänger David Kalisch hatten stärkeres literarisches Gewicht, sie waren, wenn der Vergleich statthaft ist, Schwergewichtsmeister im Verhältnis zu dem plänkelnden Fliegengewicht des „Wespen“-Redakteurs Stettenheim. Aber sie standen ihm nach in akuter Wirkung des gesprochenen Wortes. Bei Dohm schlug der Poet durch, und Kalisch war bei aller Witzfülle eine nachdenkliche